

## Projektpartner gesucht bis zum 30. November 2023!

Der Förderaufruf „**Wertschöpfung durch Innovation im Quartier**“ im Rahmen der Richtlinie des Landes Berlin für das Programm zur [Förderung von wirtschaftsorientierten Reallaboren](#) ist gestartet. Die Gesamtförderung je Projekt beträgt bis zu 3,1 Mio. Euro.

Die **Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin** und **AgroSolar Europe GmbH** planen ein Reallabor-Projekt und suchen **Berliner Immobilienbetreiber** welche den ökologischen Wandel in Ihrem Quartier mitgestalten möchten.

### **Projektidee: Agri-Photovoltaik-Reallabor zur optimierten Nutzung innerstädtischer Flächen für Energie-, Ernährungs- und Mobilitätslösungen**

Das geplante Reallabor-Projekt konzentriert sich auf die Integration von **Agri-Photovoltaik (Agri-PV) in städtischen Gebieten**, um die Herausforderungen der Raumnutzung, CO<sub>2</sub>-Emissionen und nachhaltigen Entwicklung zu bewältigen. Ein Reallabor wird auf einer rund 20 Hektar großen Fläche am Berliner Stadtrand (Wartenberg) eingerichtet, um die **multifunktionale Nutzung von Flächen für Energie-, Ernährungs- und Mobilitätslösungen** zu demonstrieren.

Die Erzeugung erneuerbarer Energie durch **Agri-PV-Anlagen** wird in ein intelligentes Stromnetz (Smart Grid) integriert, wodurch eine flexible und effiziente Energieverteilung gewährleistet. Über ein Modell des **Bürgerstroms** wird es **lokalen Gemeinschaften** ermöglicht, direkt von der Energieproduktion zu profitieren, wodurch die **Preisstabilität verbessert** und lokale Wirtschaftskreisläufe gestärkt werden.

Dies kann zu einer Reduzierung von Betriebskosten und einer Verbesserung des Umweltprofils beteiligter Immobilien führen. Die Integration in **Smart Grids** und die Nutzung von **Bürgerstrom** können Immobilienbetreibern helfen, **Energiekosten zu senken** und Immobilien attraktiver für Mieter und Investoren zu machen. Hierbei sollen auch neuartige **E-Ladestationen** im innerstädtischen Bereich für den öffentlichen und privaten Verkehr erprobt werden.

Die doppelte Nutzung der Fläche für Energiegewinnung und Landwirtschaft unterstützt die **lokale Lebensmittelproduktion**, was insbesondere in städtischen Gebieten von Bedeutung ist. Integrierte **Bildungsangebote** für Ernährung und erneuerbare Energien richten sich an Bürger bzw. MieterInnen sowie lokale Kitas und Schulen und fördern die Akzeptanz des Projekts im Quartier.

MieterInnen und Immobilienbetreiber können im Rahmen des Reallabor-Projekts den **ökologischen Wandel mitgestalten**, Betriebskosten senken sowie den **(Lebens-)Wert ihrer Quartiere** durch Integration regenerativer Technologien und lokaler Gemeinschaften steigern.

### **Förderung**

Die Förderung richtet sich sowohl an gewinnorientierte als auch an nicht-gewinnorientierte Organisationen. Die Fördermittel (max. 3 Mio. über max. 3 Jahre ab Q1 2025) können zur Realisierung gemeinsamer Innovationsprojekte unter wissenschaftlicher Begleitung genutzt werden.

Nach Einreichung einer ersten **Ideenskizze bis zum 30. November** kann das Projekt in einer ebenfalls geförderten Phase (ab Mai 2024, bis 6 Monate) Konzeptionsphase weiter ausgearbeitet werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte **bis zum 30.11.** umgehend bei Prof. Dr. Hannes Kübel unter [hannes.kuebel@hwr-berlin.de](mailto:hannes.kuebel@hwr-berlin.de)